

## **Marktgemeinderatssitzung vom 18.03.2025**

(soweit nicht anders vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

### **2.1 6. Änderung des Bebauungsplanes "Guttenberger Grund II"; Gemarkung Reichenberg; Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die öffentliche Auslage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Trägerbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB (Wiederholung auf Grund des Beschlusses vom 17.09.2024)**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zu Kenntnis und stimmte dem in der Sitzung vorgestellten Entwurf mit den festgelegten Änderungen zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Guttenberger Grund II vom 18.03.2025 zu. Dies wurde mit 14:2 Stimmen angenommen.

### **2.2 20. Verordnung zur Änderung des Regionalplans der Region Würzburg (2): Kapitel B X „Energieversorgung“, Teilfortschreibung Abschnitt 5.1 „Windenergie“ (vormals „Windkraftnutzung“); Beteiligungsverfahren gem. Art. 16 Bay. Landesplanungsgesetz i. V. m. § 9 Raumordnungsgesetz**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss, der 20. Verordnung zur Änderung des Regionalplans der Region Würzburg (2): Kapitel B X „Energieversorgung“, Teilfortschreibung Abschnitt 5.1 „Windenergie“ zuzustimmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Stellungnahme abzugeben. Dies wurde mit 14:2 Stimmen beschlossen.

### **3.1 Jahresbericht des Familienstützpunktes Markt Reichenberg für das Jahr 2024**

Bgm. Hemmerich begrüßte Diana Greif vom Familienstützpunkt und übergab ihr das Wort. Frau Greif stellte den Jahresbericht 2024 vor. Sie erwähnte die Hauptarbeitsgebiete des Familienstützpunktes. So wurde z. B. der Guttenberger Forst intensiv genutzt. Es wurde ein Projekt „Waldentdecker“ mit dem Bundnaturschutz gestartet und war sehr gut besucht. Ebenso wurde regelmäßig das Galeriegebäude für Veranstaltungen für Kleinkinder genutzt. Es wurde eine Veranstaltung für Ernährung durchgeführt und ein Elternabend zur Schreibentwicklung für Rechts- und Linkshänder angeboten. Als kleinen Ausblick plant Frau Greif ein Beratungsnetzwerk mit Frau Hannah Goldschmidt (JaS) und Frau Beate Betschler (Gemeindejugendpflegerin) aufzubauen.

### **3.2 20kV Netzentflechtung im Ortsteil Reichenberg durch die MFN; Information über den Baubeginn**

#### **Mitteilung:**

Zur Verbesserung der Versorgung des Marktes Reichenberg wird die Mainfranken Netze GmbH im Ortsbereich des Ortsteils Reichenberg das innerörtliche Mittelspannungsnetz erweitern und verbessern. Die Tiefbauarbeiten sollen voraussichtlich ab Mitte Mai 2025 ausgeführt werden.

### **4.1 Sanierung Wolfskeelhalle; Auftragsvergabe; Entsorgung Aushub**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis. Für das Gewerk Entsorgung wird das Angebot des wirtschaftlichsten Anbieters Fa. Georg Riegel aus Gerbrunn vom 11.02.25 mit einer Angebotssumme von 99.373,33 € (brutto) angenommen und beauftragt.

### **5.1 Neubau Kindergarten Fuchsstadt; Gewerk 11 - Estricharbeiten - 1. Nachtrag**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss, das Nachtragsangebot für das Gewerk 11 Estricharbeiten der Firma Göbel Versbach in Höhe von 12.251,05 € (brutto) anzunehmen.

### **6.1 Antrag auf Baugenehmigung; Nutzungsänderung zur Erweiterung der Betriebszeiten auf Fl.Nr. 87, Giebelstadter Weg 16, Gmkg. Albertshausen**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und stellte fest, dass zur endgültigen Beurteilung der Auswirkungen auf die gemeindlichen Belange nach § 35 Abs. 2 BauGB eine erneute immissionsschutzrechtliche Prüfung des Landratsamtes erforderlich ist.

### **6.2 Antrag auf Baugenehmigung; Wohnhausneubau mit Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 338, Lerchentalstraße 1, Gemarkung Uengershausen**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und erteilte dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB. Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

### **6.3 Antrag auf Baugenehmigung; Energetische Sanierung des best. Dachgeschosses mit Errichtung einer Dachgaube, Installation von PV-Ziegeln und Erweiterung der best. Garage auf Fl.Nr. 175/8, Am Sand 3, Gemarkung Lindflur**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmte dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes in Bezug auf den Dachgeschossausbau und die Errichtung einer Gaube zu und erteilte dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen nach §36 BauGB.

### **6.4 Grundschule Reichenberg; Erstellung eines Verbindungsweges von den Fluchttüren zum Hartplatz; Vorabstimmung**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss den Vorschlag für die Erstellung eines Verbindungsweges von den Fluchttüren auf der Westseite der Grundschule zum Hartplatz anzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung auf den Markt zu bringen, sodass die Baumaßnahme bis zum Schulbeginn des Schuljahres 2025/2026 ausgeführt werden kann.

### **7.1 Engstelle auf der Dorfstraße (WÜ 16) in Fuchsstadt; Ordnungsgemäßer Ausbau des bestehenden provisorischen Gehweges; Auftragsvergabe**

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragte die Firma Storch Tiefbau GmbH aus Würzburg mit dem Auftrag für den Gehweg den Ausbau innerhalb der Ortsdurchfahrt Fuchsstadt auf Höhe der Einmündung WÜ14 Richtung Rottenbauer zum Angebotspreis in Höhe von 43.408 € (brutto).

### **7.2 Erweiterung des Vertrages mit der AKDB zur Nutzung von adebisKita für die Kindertagesstätte Fuchsstadt**

Der Marktgemeinderat stimmte der Erweiterung des bestehenden Vertrages mit der AKDB für das Programm adebisKita gemäß dem unterschriebenen Vertrag zu. Dies wurde mit 13:2 Stimmen angenommen.

### **8. Baugebiet "Östlicher Birkenweg", Gemeindeteil Uengershausen; Festlegung des Verkaufspreises; Wiedervorlage**

Der Markt Reichenberg hielt an dem Beschluss vom 18.02.2025 fest, indem der Verkaufspreis für die Baugrundstücke im Baugebiet östlicher Birkenweg auf 240 € pro qm festgelegt wurde. Dies wurde mit 9 :7 Stimmen angenommen.

### **9. Kaufmännischer Jahresabschluss 2023 für die Wasserversorgung, Photovoltaikanlagen, das Schwimmbad und des Forstbetriebes des Marktes Reichenberg**

a) Der Jahresabschluss 2023 des Betriebes gewerblicher Art der Marktgemeinde Reichenberg Wasserversorgung und Photovoltaikanlagen mit folgenden Summen: Bilanz in Aktiva und Passiva 2.317.102,62 € Jahresverlust lt. Bilanz 236.940,65 € Jahresverlust lt. Gewinn- und Verlustrechnung 236.940,65 € wird hiermit festgestellt. b) Der Jahresgewinn 2023 von 236.940,65 € wird der der allg. Rücklage zugeführt. Er entfällt mit einem Überschuss von 218.286,19 € auf die Wasserversorgung und mit einem Überschuss von 18.654,46 € auf die PV-Anlagen. c) Verbindlichkeiten bei der Marktgemeinde sind auch zukünftig entsprechend dem Basiszinssatz der EZB zu verzinsen.

### **10. Abschluss eines Konzessionsvertrages mit der Stadtwerke Würzburg AG für das Erdgasversorgungsnetz des Marktes Reichenberg**

Dieser TOP wurde zurückgestellt

### **11. Sonstiges, Wünsche, Anregungen**

Bgm. Hemmerich kündigte an, dass sich der Marktgemeinderat in der nächsten Sitzung mit folgendem Thema beschäftigen müsse. Der Landkreis plant seinen Zuschuss auf das 365 € Ticket für Schüler und Auszubildende von 100 € auf 50 € zu reduzieren und bittet den Markt darum dasselbe zu tun, da im bestehenden Vertrag festgelegt ist, dass eine paritätische Verteilung stattfinden soll. Dies wird in der nächsten Sitzung nochmal behandelt.

GR Dworschak merkt an, dass das Licht an einem Wochenende am Kindergarten Fuchsstadt an war und der Bauzaun im hinteren Bereich komplett offenstand. Alexander Kehr gab zur Antwort, dass dies in solchen Fällen sofort der Gemeinde am besten per E-Mail, wenn möglich mit Fotos gemeldet werden soll.

GR Schlosser hatte noch eine Frage zum Thema Jugendsozialarbeit und Landkreis. In der MainPost würde ein Bericht von Güntersleben stehen, woraus hervorgehe, dass der Landkreis seine Mittel um 8000 € gekürzt hätte. Er legt die Vermutung nahe, dass hier nicht nur der Landkreis seine Mittel kürzen würde, sondern in entsprechender Weise die Mittel aus dem Land auch gekürzt werden würden. Dies habe zur Folge, falls wir das Angebot von Gemeindeseite aufrechterhalten wollen, 16.000 € selbst übernehmen müssten. Alexander Kehr sagte dazu, dass dies bislang nicht auf den Markt Reichenberg zutreffe und so nicht in der Rathausverwaltung bekannt sei. Der Markt Reichenberg hat einen gültigen Vertrag mit dem Landratsamt und geht davon aus, dass dieser, sofern er nicht beendet wird von beiden Vertragsparteien eingehalten wird.

GR Dietrich erwähnte, dass der Weg nach dem Starkregenereignis in Uengershausen hinter dem Modellflugplatz sehr tief ausgespült sei. Er sieht dies als Gefahrenstelle. Desweiteren sei eine Drainage unter dem Weg sehr stark beschädigt. GRin Kranz erklärt, dass dies dem Bauhof bereits bekannt sei.